Praktische Stromsparfunktion am Router aktivieren

13.06.2014, 17:38 Uhr WLAN-Router sind oft rund um die Uhr im Einsatz. COMPUTER BILD sagt Ihnen, wie Sie mit den richtigen Einstellungen Strom sparen.

WLAN lässt sich häufig nicht nur per Taste am Router, sondern auch zeitgesteuert ausschalten. Bei der Fritz Box führen Sie dazu zuerst Schritt 1 des Artikels Per Internet auf die Festplatte an der heimischen Fritz Box zugreifen aus. Dann klicken Sie auf *Einstellungen*, *System* und *Nachstellung*. Tippen Sie ein, von wann bis wann das WLAN ausgeschaltet sein soll. Setzen Sie mit Klicks Haken vor *Funknetz (WLAN) abschalten* und *Funknetz wird erst abgeschaltet, wenn kein WLAN-Netzwerk...*, und klicken Sie auf *Übernehmen*.

WLAN-Leistung immer reduzieren

In einer Wohnung mit guter Funkversorgung lässt sich die Sendeleistung reduzieren. Bei allen Fritz-Box-Modellen, etwa im Router-Menü, müssen Sie dafür die Expertenansicht aktivieren (siehe Schritt 1 des Artikels Per Internet auf die Festplatte an der heimischen Fritz Box zugreifen). Nach Mausklicks auf *WLAN*, *Funkeinstellungen* und in das Aufklapp-Menü neben *Maximale Sendeleistung* wählen Sie eine Leistungsstufe wie *50%*, und klicken Sie auf *Übernehmen*. Experimentieren Sie mit verschiedenen Werten der Sendeleistung.

Automatische WLAN-Regelung

Die Fritz-Box-Modelle 3270, 7170 und 7270 können die WLAN-Leistung automatisch nach Bedarf reduzieren. WLAN ist eingeschaltet, läuft aber in einem energiesparenden Schlummermodus. Erst wenn WLAN genutzt wird, fährt die Box die Sendeleistung wieder aufs eingestellte Maximum hoch. Rufen Sie zum Aktivieren der Energiesparfunktion das Fritz-Box-Menü in der Expertenansicht auf. Klicken Sie anschließend auf *Sendeleistung automatisch auf den tatsächlichen Bedarf verringern* und auf *Übernehmen*.

Bild vergrößern

WLAN-Router einrichten

WLAN-Verbindung herstellen
Lesen Sie, wie Sie erstmalig eine WLAN-Verbindung aktivieren und wie Sie bei der Einrichtung des Routers vorgehen.

» Anleitung: WLAN-Verbindung einrichten

Bild vergrößern

WLAN-Router einrichten

WLAN-Router, Splitter und Telefone verkabeln
Prüfen Sie, ob der WLAN-Router korrekt mit dem DSL- und dem Telefonanschluss verbunden ist

» Anleitung: WLAN-Router, Splitter und Telefone richtig verkabeln

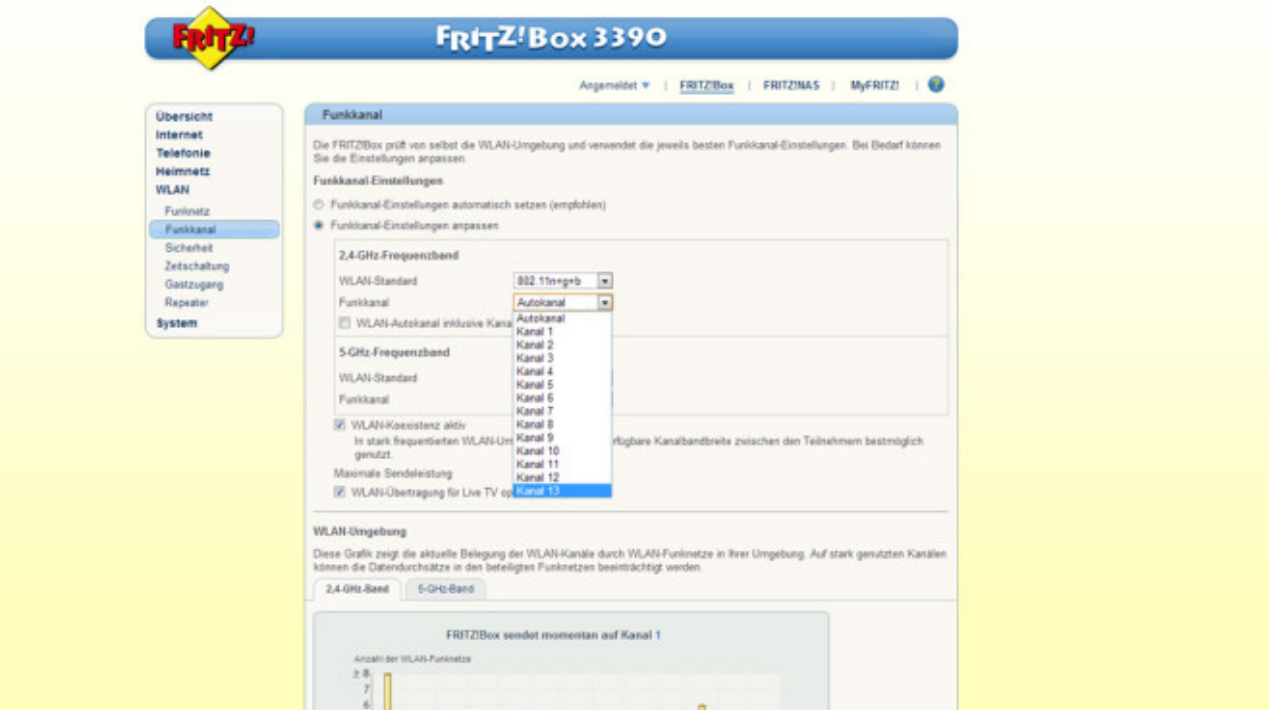

Bild vergrößern

WLAN-Router einrichten

Zusätzliche Funkkanäle freischalten
Vermeiden Sie Funkstörungen, indem Sie auf alternative Funkkanäle ausweichen. Lesen Sie, wie Sie Ihren Router so einstellen, dass er die Kanäle nutzen kann

» Kurs: Zusätzliche Funkkanäle freischalten

Bild vergrößern

WLAN-Verbindung absichern

Störungsfreien WLAN-Kanal wählen
Spüren Sie einen störungsfreien WLAN-Kanal in Ihrer Umgebung auf und stellen Sie Ihren Router auf diesen Kanal ein.

» Anleitung: Störungsfreien WLAN-Kanal wählen

Bild vergrößern

WLAN-Funkstörungen beseitigen

WLAN-Netzwerk auf 5-Gigahertz-Frequenzbereich umstellen
Manche Router und viele neuere WLAN-Karten unterstützen neben der gängigen 2,4-Gigahertz-Frequenz auch den 5-Gigahertz-Bereich, um Funkstörungen zu vermeiden

» Anleitung: WLAN-Netzwerk auf 5-Gigahertz-Frequenzbereich umstellen

Bild vergrößern

WLAN-Verbindung absichern

Kennwortsicherheit Ihres Computers überprüfen
Überprüfen Sie, ob Ihr PC mit der WPA-Verschlüsselung ausgestattet ist

» Anleitung: WPA-Fähigkeit überprüfen

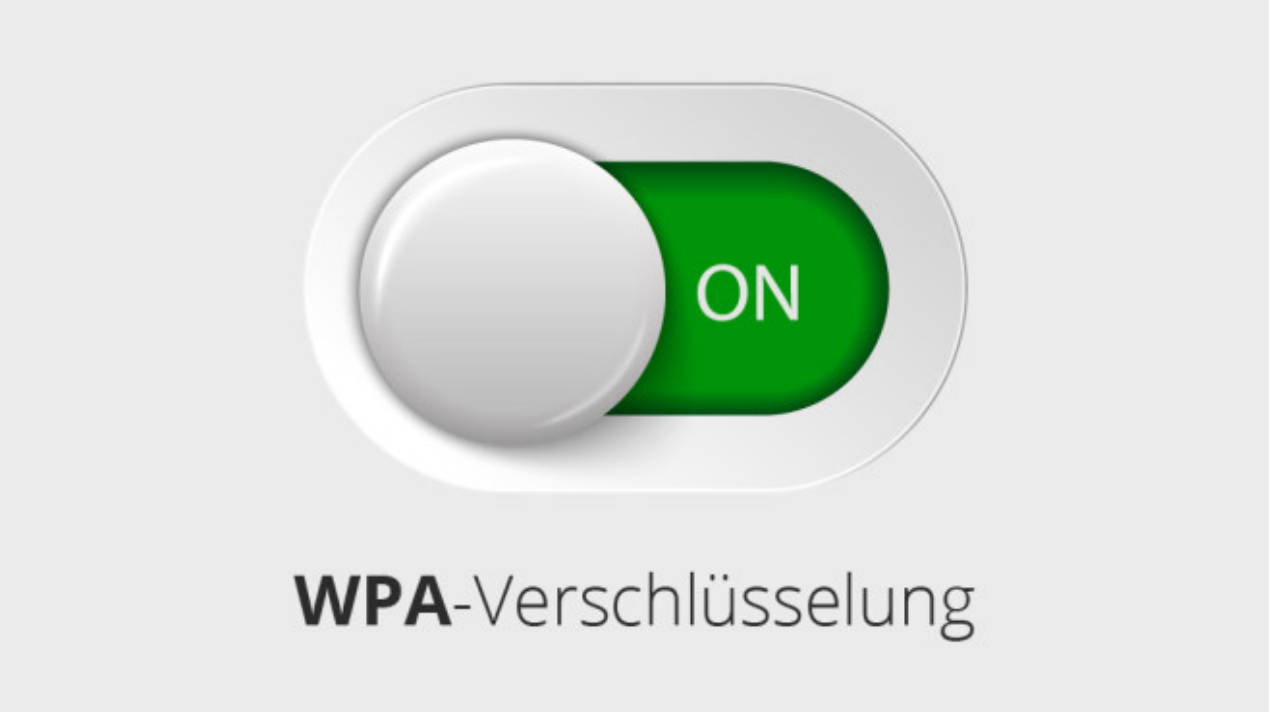

Bild vergrößern

WLAN-Verbindung absichern

WPA-Verschlüsselung am Router aktivieren
Aktivieren Sie die WPA-Verschlüsselung an Ihrem Router, um sich vor Missbrauch durch Fremde zu schützen.

» Anleitung: WPA-Verschlüsselung am Router aktivieren

Bild vergrößern

WLAN-Verbindung absichern

Routermenü per Kennwort sichern
Wenn Sie im Einstellmenü Ihres Routers ein Kennwort setzen, verhindern Sie, dass Unbefugte auf das Gerät zugreifen.

» Anleitung: Routermenü per Kennwort sichern

Bild vergrößern

WLAN-Verbindung absichern

Unbekannte Computer aus dem Netzwerk aussperren (MAC-Adressfilter)
Über die MAC-Adresse der WLAN-Karte identifizieren Sie PCs, damit fremde Computer keinen Zugriff auf Ihr WLAN erhalten

» Anleitung: Unbekannte Computer aussperren (MAC-Adressfilter)

Bild vergrößern

WLAN-Verbindung absichern

Schutz vor Datendieben und Raubkopierern
Wer sein Funknetz nicht richtig absichert, geht Datendieben leicht ins Netz. Hier finden Sie die wichtigsten zehn Tipps, wie Sie Ihr WLAN zur Festung ausbauen.

» Gut geschützt ins Netz: Zehn Tipps für sicheres WLAN

Bild vergrößern

WLAN-Funkstörungen beseitigen

Richtigen WLAN-Netznamen (SSID) wählen
WLAN-Router werden stets mit einer voreingestellten Bezeichnung für das jeweilige WLAN-Netz (SSID) ausgeliefert. Aus mehreren Gründen sollten Sie den Standardnamen für Ihr Funknetzwerk ändern.

» Anleitung: Richtigen WLAN-Netznamen (SSID) wählen

Bild vergrößern

WLAN-Reichweite und -Geschwindigkeit verbessern

Neueste WLAN-Technik einsetzen
Die neue WLAN-Technik im ac-Standard bringt mehr Tempo und eine höhere Reichweite – mit passender Hardware.

» Anleitung: Neueste WLAN-Technik einsetzen

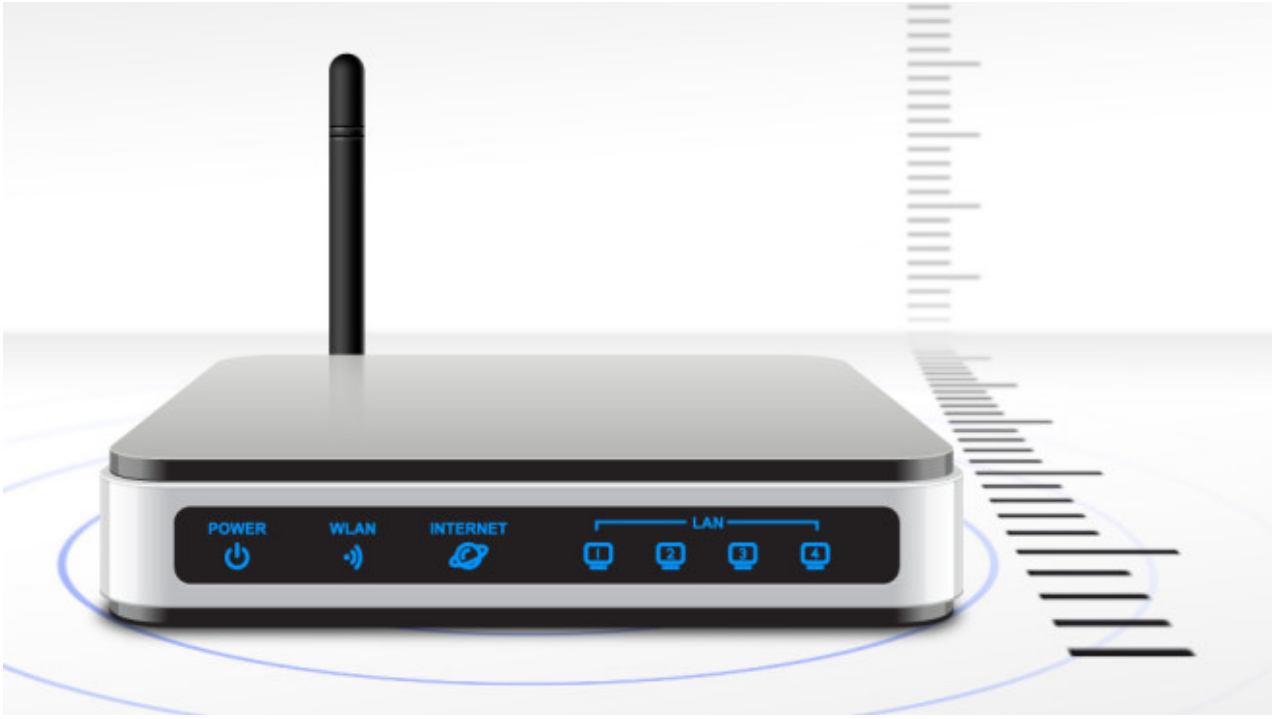

Bild vergrößern

WLAN-Reichweite und -Geschwindigkeit verbessern

Mehr Reichweite durch bessere Platzierung

Manchmal reicht schon ein simples Drehen der Antenne. Lesen Sie, wie Sie den Empfang des Signals verbessern.

» Anleitung: Mehr Reichweite durch bessere Platzierung

Bild vergrößern

WLAN-Reichweite und -Geschwindigkeit verbessern

Reichweite mit WLAN-Repeatern vergrößern
WLAN-Repeater helfen, wo WLAN-Signale nur schwach zu empfangen sind.

» Anleitung: Reichweite mit WLAN-Repeater vergrößern

Bild vergrößern

WLAN-Reichweite und -Geschwindigkeit verbessern

Externe WLAN-Antenne anschließen
Setzen Sie eine externe Antenne ein – sie kann den Empfang des Signals deutlich verbessern.

» Anleitung: Externe WLAN-Antenne anschließen

Bild vergrößern

WLAN-Reichweite und -Geschwindigkeit verbessern

WLAN-Sender über die Stromleitung anschließen
Stromleitungs-WLAN-Adapter sind in Räumen sinnvoll, die Ihr WLAN-Router per Funk nicht erreicht.

» Anleitung: Zusätzliche WLAN-Sender über die Stromleitung anschließen

Bild vergrößern

WLAN-Reichweite und -Geschwindigkeit verbessern

Zum Funk-Standard passende Karte verwenden
Steigern Sie das Tempo mit einer geeigneten WLAN-Karte.

» Anleitung: Karte zum n-Standard verwenden

Bild vergrößern

Neue Funktionen für Ihr WLAN-Netzwerk

Drucker per WLAN nutzen
Möchten Sie Ihre Dateien von verschiedenen PCs im Netzwerk ausdrucken? Per WLAN greifen mehrere Computer auf einen Drucker zu.

» Anleitung: Drucker mit mehreren Computern per WLAN nutzen

Bild vergrößern

Neue Funktionen für Ihr WLAN-Netzwerk

Festplatte an den Router anschließen
Verbinden Sie eine Festplatte mit dem Router, um von allen Computern Ihres Netzwerks darauf zuzugreifen.

» Anleitung: Festplatte an den Router anschließen

Bild vergrößern

Neue Funktionen für Ihr WLAN-Netzwerk

Musiksammlung von der Router-Festplatte abspielen
Einige Router lassen sich zur Musikzentrale ausbauen. Lesen Sie hier, wie es funktioniert.

» Anleitung: Musiksammlung von der Router-Festplatte abspielen

Bild vergrößern

Neue Funktionen für Ihr WLAN-Netzwerk

Per Internet auf eine Festplatte zugreifen
Wenn Sie eine Festplatte an den Router anschließen, ist es möglich, unterwegs über das Internet auf Ihre Daten zuzugreifen.

» Anleitung: Per Internet auf die Festplatte an der heimischen Fritz Box zugreifen

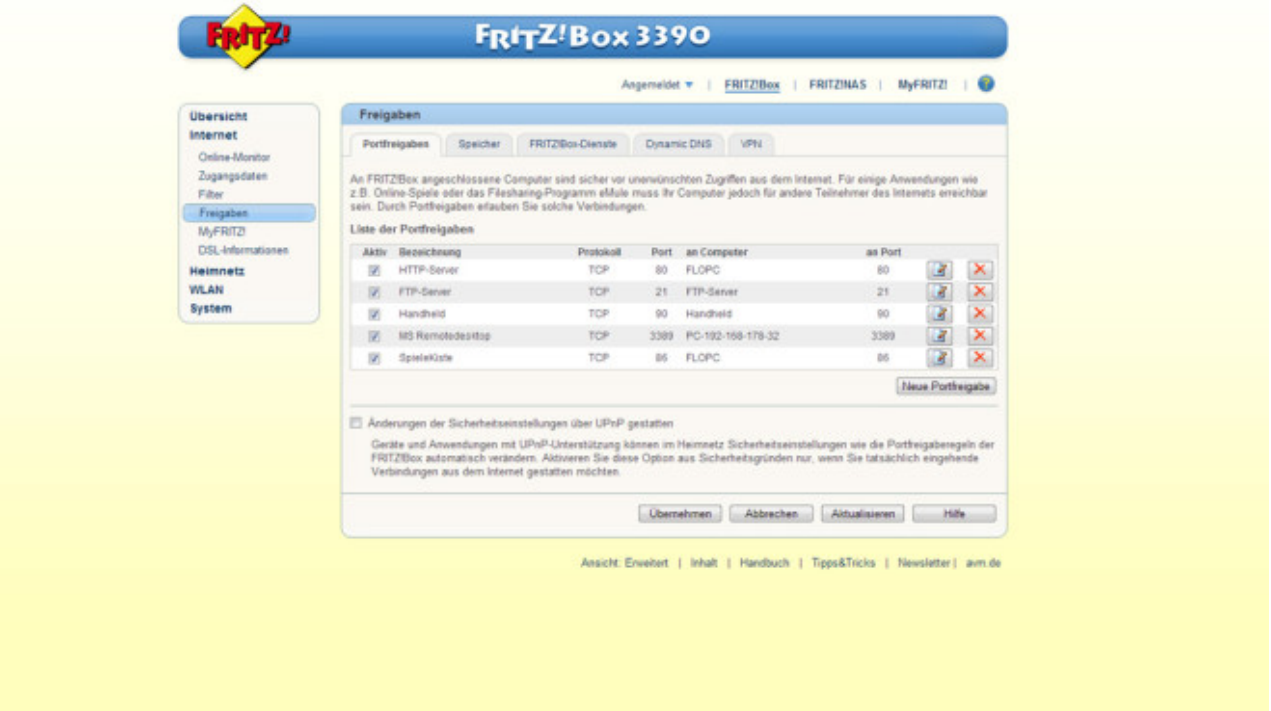

Bild vergrößern

Neue Funktionen für Ihr WLAN-Netzwerk

Internetverbindung freigeben („Portfreigabe“)
Für manche Programme und Onlinespiele müssen Sie am Router besondere Einstellungen vornehmen.

» Anleitung: Internetverbindung für Netzwerkspiele oder Spezialprogramme freigeben („Portfreigabe“)

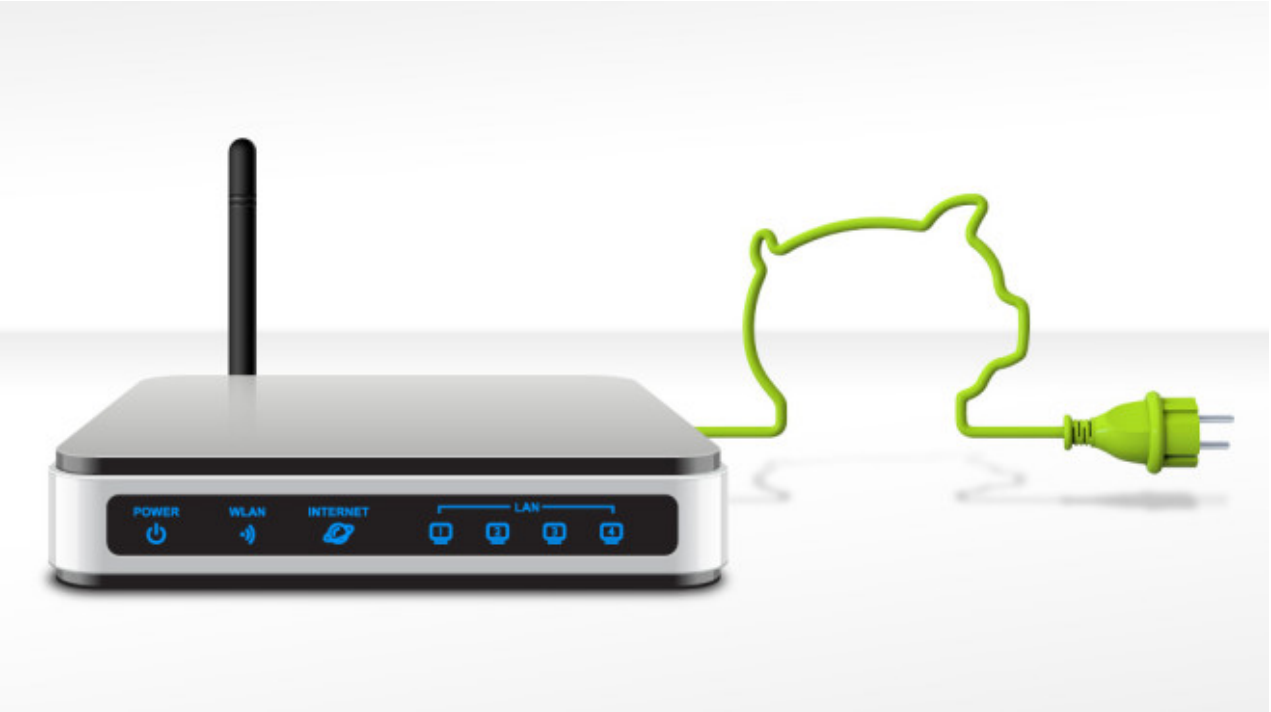

Bild vergrößern

Neue Funktionen für Ihr WLAN-Netzwerk

Stromsparfunktion aktivieren
Stellen Sie Ihren WLAN-Router auf Sparbetrieb um. So vermeiden Sie unnötige Stromkosten.

» Anleitung: Stromsparfunktion aktivieren

Bild vergrößern

Neue Funktionen für Ihr WLAN-Netzwerk

Spielekonsolen drahtlos mit dem Internet verbinden
Mit Konsolen spielen Sie per WLAN im Internet.

» Anleitung: Spielekonsolen drahtlos mit dem Internet verbinden

Bild vergrößern

Neue Funktionen für Ihr WLAN-Netzwerk

Fritz-Box-Funktionen aus der Ferne nutzen („Fernwartung“)
Mit der aktuellen Firmware für die Fritz-Box-Modelle 3270, 7141, 7150, 7170, 7270 und 7390 rufen Sie sämtliche Funktionen des Menüs auch über das Internet auf.

» Anleitung: Fritz-Box-Funktionen aus der Ferne nutzen